

Die Stadt Neuburg a.d. Donau erläßt gemäß § 2 Abs. 1, § 9 und § 13 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. der Bek. vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i.d.F. der Bek. v. 26.10.1982 (BayRS 2020-1-1-I), Art. 91 Bayer. Bauordnung (BayBO), i.d.F. der Bek. v. 02.07.1982 (BayRS 2132-1-I), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) i.d.F. v. 26.01.1990 (BGBl I S. 133), der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (PlanzV) vom 22.01.1991 (BGBl I S. 58), und der Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan vom 22.06.1961 folgende, mit Schreiben der Stadt Neuburg vom 22. Dez. 1993.. der Regierung von Oberbayern zur Kenntnis vorgelegte

Satzung

zur vereinfachten Änderung
des Bebauungsplanes Nr. 3
"Weinberg" (Stadtteil Ried).

§ 1

Straßenausbau

Das im Bebauungsplangebiet befindliche Teilstück der Straße "Am Härtle" wird wie bereits im Bebauungsplan "Weingarten" mit zwei je 1,5 m breiten Grünstreifen und einer Fahrbahnbreite von 4,5 m ausgebaut.

§ 2

Inkrafttreten:

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung im gemeinsamen Amtsblatt des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen und der Großen Kreisstadt Neuburg a.d. Donau in Kraft.

Neuburg a.d. Donau, den 21. Dez. 1993
Stadt Neuburg a.d. Donau

Hunigot
H u n i g o t
Oberbürgermeister

